

## **TSV Wietzendorf – TuS Bergen**

Der Meister und Aufsteiger aus der Landesliga sicherte sich im Derby gegen den TuS Bergen in letzter Sekunde durch einen Treffer des überragenden Lars Worthmann (zwölf Treffer) ein 29:29 (14:13) und bleibt damit in der Rückrunde ungeschlagen. „Das war ein versöhnlicher Abschluss. Man hat uns teilweise angemerkt, dass die letzten Prozent fehlten. Doch damit habe ich unterschwellig gerechnet“, zeigte sich Wietzendorfs Trainer Bernd Otte über das Unentschieden glücklich und macht seiner Mannschaft keinen Vorwurf.

Für die Gäste aus Bergen bedeutet der Punktgewinn am Ende den zweiten Tabellenplatz vor dem MTV Eyendorf, der durch schwache Ergebnisse in den letzten Partien eine bessere Platzierung verpasste. Auch wenn es für Wietzendorf im letzten Saisonspiel um nichts mehr ging, waren die Hausherren hochmotiviert und wollten ihren Zuschauern zum Saisonabschluss noch einmal einen Derby-Sieg schenken. Bereits nach zehn Minuten führte der TSV mit 6:3 und machte vor allem in der Anfangsphase den besseren Eindruck. Doch die Gäste aus Bergen, die zuvor elf Siege in Folge feierten, verkürzten den Rückstand bis zur Halbzeit auf einen Treffer.

Im zweiten Durchgang verlor der TSV ein wenig den Faden. Nach dem Ausgleich zum 18:18 drehte Bergen die Partie in der Schlussphase (27:25). „Wir haben in der zweiten Halbzeit fast immer mit ein oder zwei Toren zurückgelegen“, erklärte Otte. Doch wie so oft in dieser Spielzeit bewiesen die Gastgeber in den Schlussminuten Moral und kamen über Worthmann, der auf Außen schön freigespielt wurde und „eiskalt verwandelte“, zum verdienten Ausgleich (29:29). „Wir haben verdient einen Punkt geholt“, freute sich Otte.

**TSV:** Gerald Krainer, Michael Lütjens – Mirko Prüser (1), Hinrich Bockelmann (4), Jannik Hestermann (1), Matthias Winkelmann, Sven Timme (2), Haucke Prüser, Lars Worthmann (12), Malte Lütjens, Jens Wrogemann (4), Niklas Hestermann (2), Timo Holzgreffe (3).

(Böhme-Zeitung)